

AKTUELL

INFORMATIONS-SERVICE

www.lhrWegbereiter.de

AUSGEZEICHNETE QUALITÄT: INVESTITIONEN FÜR IHRE BAULEISTUNGEN

on den Baustellen kommt immer wieder der Ruf: lasst uns bitte nur einfach schaffen! Dabei reicht das an vielen Stellen nicht mehr aus. Wir stellen uns den Anforderungen und haben auch 2019 wieder viel getan, damit die Qualität unserer Leistungen weiterhin ausgezeichnet bleibt.

QM Zertifikat, Qualität im Kanalbau, DVGW Rohrleitungen (Wasser und Gas), Entsorgungsfachbetrieb, IHK Dualis und Ausbildungsbetrieb der HWK Heilbronn-Franken:

auf unserer Homepage, www.lhrWegbereiter.de, sind alle Zertifikate für Sie im Download-Bereich eingestellt.

Gute Erfahrungen haben wir mit dem Wissensaufbau unserer Bauexperten. In unserem Intranet

– dem Weg.WIKI – bauen wir Stück für Stück das
interne Wissen auf. Wir sind selbst überrascht,
dass die Anfänge bereits 20 Jahre zurückliegen.
Im Wintersemester 1998/99 fuhren einige Mitarbeiter mit Eberhard Köhler zur Vorlesungsreihe
Wissensmanagement an die Universität Stuttgart.
Ein schöner Höhepunkt war 2004 die Teilnahme
am bundesweiten Pilotprojekt "Wissensbilanz –

made in Germany", 2006 folgte in einer Diplomarbeit der Strukturvorschlag zur Entwicklung des Schneider Intranets. Der damalige Diplomand Markus Völlinger ist heute als Bauabrechner sowie leidenschaftlicher Abbruch-Bauleiter tätig und hat sich hervorragend in das Stoffstrommanagement insbesondere für den Baustoff Boden eingearbeitet.

Die Bodenverbesserungsanlage in Öhringen wird Mitte 2020 einsatzfähig sein, die Kooperation mit der Baustoff- und Bodenbehandlung Hohenlohe in Kupferzell entwickelt sich Schritt für Schritt. Wir unterstützen aktiv die Einhaltung des Zwei-Grad-Klimaziels und suchen pragmatische Lösungen in den unterschiedlichen Gesprächsrunden. Durch Telefon- und Videokonferenzen senken wir den CO₂ Verbrauch. Freiwillig stellen wir uns dem Energieaudit unserer Immobilien. Bewusst verzichten wir auf einen Freikauf durch unterschiedliche Zertifikate – die dunkle Seite dieses Geschäftes ist für uns zu undurchsichtig.

Bleiben wir im Gespräch – danke für Ihr Interesse.

Multifunktions-Schubkarren entwickelt: Kreative Köpfe – Gesamtpreis

Den **HAUPTPREIS** beim diesjährigen
Wettbewerb der Kreativen Köpfe bekam
die Schubkarre 2.0. Mit Unterstützung der
Kollegen von Konrad Bau entwickelten
4 Schüler des Technischen Gymnasiums
TBB eine höhenverstellbare, handelsübliche
Schubkarre mit Schnellwechselsystem für
verschiedene Aufbauten – für einen universellen Einsatz und flexible Ablageflächen. **Wir freuen uns mit den Jungs und**

Wir freuen uns mit den Jungs und gratulieren!



Liebe Kunden und Interessenten, liebe Weggefährten,

wir können jetzt schon erkennen, mit dem Jahr 2019 werden wir zufrieden sein. Das regenarme Wet-



ter kommt uns und unseren Produktionsbedingungen entgegen. Andererseits verändern sich unsere Arbeitsbedingungen und wir benötigen andere Bauverfahren. Die Trockenheit bringt den anstehenden Boden in bisher wenig bekannte Verarbeitungszustände. Wir hatten mehrere große Reklamationen durch Setzungen, die wir uns nicht erklären konnten. Wir brauchen Wasser, um eine nachhaltig hohe Qualität bauen zu können.

Für unsere Mitarbeiter sind die hohen Temperaturen eine Belastungsprobe. Teilweise können wir früher mit den Bauarbeiten beginnen. In den Innenstädten freuen sich die Anwohner nicht, wenn wir bereits um 5 Uhr loslegen.

Auch unsere Zulieferer brauchen teilweise 2 Stunden Vorbereitung, bevor wir das erste Material bekommen können. Rund um die Produktionsstätten wohnen ebenfalls Menschen, die dankbar für ihre Nachtruhe sind. Bauen heißt transportieren.

Insgesamt sind wir sicher: wir brauchen an vielen Stellen noch kreativere Lösungen. Wir freuen uns auf Ihre Herausforderungen und sind bereit zur Lösungssuche.

Mit freundlichem Gruß

Eberhard Köhler und Christine Köhler



Fachtag 2019: Gemeinschaft

Der 26. Kundenfachtag widmete sich dem Miteinander. Drei externe Referenten stellten ihre Erfahrungen mit gemeinschaftlichem Wirken vor:

- Klaus Grimmeißen, beratender Ingenieur und Bezirksvorsitzender der DLRG Hohenlohekreis
- Isabelle Ays, akad. Mitarbeiterin KIT, Karlsruhe
- Moritz Krauß, Networker Digitale Medien und Social Media



2019 war ein intensives Jahr für das Team der Bauschule. Zwölf Termine von 10 – 16 Uhr waren wir aktiv beim Pavillion der Handwerkskammer Heilbronn-Franken. Präsident Bopp drückte seine Überraschung aus, wie glücklich Kinder mit einem Gummistiefel sein können, ganz ohne digitales Equipment.

Mehr als 1.000 "Kinder" von 4 bis 80 Jahren haben ihr Tastvermögen in den Fühlrohren ausprobiert, ihre Wurftechnik beim Gummistiefel Weitwurf mithilfe des Vermessungsrades überprüft und die persönliche Schutzausrüstung unseres Rohrmännles montiert.

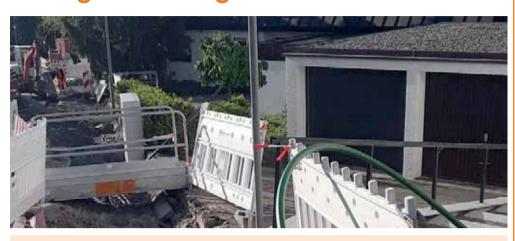
ALS WEGBEREITER STEHEN WIR FÜR VERBINDUNGEN.

Und das schon seit über 100 Jahren. Familiengeführt. Bewusst. Innovativ.





Sanierung Wohnstraße: Leingarten Augelbaumstraße



Ab April 2019 wurde die Augelbaumstraße in Leingarten saniert. Neben dem Neubau einer ca. 2.800 m² großen Asphaltdeckschicht, lag die Hauptarbeit in der Gehwegsanierung und der Verkabelung.

Dabei wurde für die NHF, auf einer Strecke von über 400 m, eine neue Stromtrasse, sowie eine Glasfaserleitung mit

Hausanschlüssen verlegt. Die Gehwegsanierung umfasste ca. 1300 m², welche beidseitig mit Betonpflaster ausgeführt wurde.

Im Auftrag der HVG konnte zudem die Gashauptleitung teilweise ausgetauscht und zwei neue Gashausanschlüsse geschaffen werden.

BAUVORHABEN: Sanierung der Augelbaumstraße

AUFTRAGGEBER: Gemeinde Leingarten, HVG (Heilbronner Versorgungs

GmbH), NHF (Netzgesellschaft Heilbronn-Franken)

BAUSUMME: 360.000 Euro **BAUZEIT:** März-Juli 2019

BAU-/TEAMLEITER: Steffen Schmitt | Brian Schauer Uwe Esseln | Patrick Lang VERMESSER:



Schneller als geplant: **Baugebiet Wertheim-**Reicholzheim

heim, ein Teilort von Wertheim, wurde eine Erweiterung der Wohnbebauung durchgeführt. Besondere Aufmerksamkeit wurde dem Schutz vor kurzfristigen Starkregenereignissen gegeben eine Wasserfassung des Oberflächenwassers erreicht.

Am Ortsrand des Weinorts Reicholz- Als zweiter Auftraggeber vergaben die Stadtwerke Wertheim die Tiefbau- und Montagearbeiten für die Gas- und Wasserversorgungsanlagen für die Erschließung "Am Schillgraben". Die Abnahme der Kanalisation und des Straßenbaus erfolgte mangelfrei bereits 8 Wochen vor dem geplanten Bauende.

BAUVORHABEN: Erschließung Baugebiet "Am Schillgraben BA III"

Große Kreisstadt Wertheim **AUFTRAGGEBER:**

BAUSUMME: 465.000 Euro

BAUZEIT: Juni-Spetember 2019

BAU-/TEAMLEITER: Marleen Stauch | Armin Baußenwein

Neubau zum Jubiläumsjahr: **Asphaltmischwerk Heilbronn**

braucht es hervorragende Mischanlagen. Rechtzeitig zum 50-jährigen Gründungsjubiläum baute die HAM (Hohenloher Asphaltmischwerke) im Heilbronner Industriegebiet eine hochmoderne Anlage. Mitten in der Stadt sind hohe Auflagen an die Emissionswerte umgesetzt worden.

Um eine Top-Asphalt-Qualität zu bauen, Auf dem neuen Gelände neben dem Heizkraftwerk, baute Schneider Bau die Entwässerungen und Oberflächen, sowie die Regenrückhaltung. Das Baufeld war während des Anlagenbaus beengt. Eine gute und enge Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber hat die Arbeiten sehr erleichtert.







BAUVORHABEN: Erdarbeiten, Regenrückhaltung sowie Oberbau

Hohenloher Asphaltmischwerke **AUFTRAGGEBER:**

BAUSUMME: 620.000 Euro

BAUZEIT: März 2018 – August 2019

BAU-/TEAMLEITER: Andreas Zipf | Sascha Bonnet, Roberto Fedele

> MaßgeSchneidert: Das sagen unsere Kunden über uns:



"Die Stadt Grünsfeld vergibt Aufträge auch direkt und ist dankbar für schnelle, praktikable Lösungen. Wir freuen uns, dass mit Konrad Bau stets eine gute unkomplizierte Zusammenarbeit möglich ist. Konrad Bau steht für Qualität. Wir sind sehr zufrieden. Konrad Bau ist ein starker Partner: die Mitarbeiter springen ein, wenn es brenzlig ist. Das gelingt auch Sonntagabend oder an Weihnachten. "

www.lhrWegbereiter.de





Geländeauffüllung als Basis: **Dachser Öhringen**





Das Speditionsunternehmen Dachser dehnt seine Flächen am Standort Öhringen weiter aus. Dafür wurden wir durch die Firma Wayss & Freytag Ingenieurbau AG mit Erdarbeiten, der Erstellung einer Stützwand zur Geländemodellierung sowie mit Tiefbauarbeiten für die vierte Erweiterung der Öhringer Spedition "Im Flürle" beauftragt. Entwässerungsleitungen und Kabelzugschächte wurden ebenso verlegt wie Hochbordsteine, Hofeinläufe und die Flächenbeleuchtung.

BAUVORHABEN: AUFTRAGGEBER: BAUSUMME:

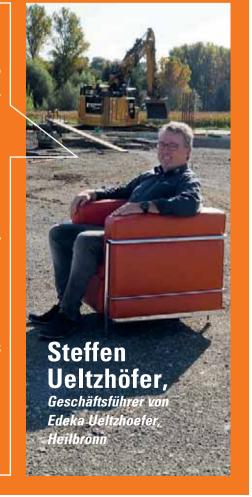
BAUZEIT:

4. Erweiterung Dachser Öhringen mit Geändemodellierung Wayss & Freytag Ingenieurbau AG

910.000 Euro Mai – Ende 2019

Markus Kircher | Steffen Falk **BAU-/TEAMLEITER:**

"Erster Kontakt mit den Wegbereitern war 2013 auf der Baustelle Edeka Sontheim. Das war eine "OP am offenen Herzen". Firma Schneider Bau hat eine wirklich gute Lösung gefunden. Ich war erstaunt, wie ruhig, sachlich und professionell Fa. Schneider Bau agiert hat. Das war wirklich wohltuend. Auch von den Mitarbeitern war ich überzeugt. Es war immer jemand da, der kompetent für Frage und Antwort zur Verfügung stand. Bei jedem weiteren Projekt habe ich mich gefreut, wenn Schneider Bau dabei war. Es läuft alles, seit wir zusammen arbeiten. Es kam nie zu einem Verzug – ich hab nie gehört, dass irgendetwas nicht geklappt hat."



Extrem kurze Ausführungszeit: Waldkreuzung Talheim





Das Regierungspräsidium hat lange ge- bei Talheim realisieren zu können. Die plant, um die extrem kurze Ausführungs- überörtliche Umleitungsstrecke bedeuzeit von 10 Wochen an der verkehrs- tet für viele Pendler einen zusätzlichen reichen Waldkreuzung K 2155 / L 1100 zeitlichen Aufwand.

BAUVORHABEN: AUFTRAGGEBER: BAUSUMME:

Umbau Knotenpunkt L1100/K2155 Waldkreuzung Talheim Regierungspräs. Stuttgart, Außenst. Heilbronn, Referat 47

1,4 Mio. Euro

BAUZEIT: 29.06.2019 bis 07.09.2019 **BAU-/TEAMLEITER:** Matthias Pauly | Simon Bender

VERMESSER: Uwe Esseln





Erschließung im stark geneigten Gelände: Baugebiet in Grünsfeld-Höhri

Die Firma Konrad Bau meisterte die technischen Herausforderungen, die mit dem sehr abschüssigen Gelände des Neubaugebiets Höhri in Grünsfeld verbunden waren gewohnt souverän. Es wurde sowohl der Rohrleitungsbau

als auch der Asphaltunterbau und die Asphaltdeckschichten im neuen Wohnquartier ausgeführt. In dem von der Stadt Grünsfeld vorgegebenen Zeitraum wurde die Innerortsbaustelle zuverlässig und termingerecht realisiert.

BAUVORHABEN: Erschließung Baugebiet II in Grünsfeld-Höhri

AUFTRAGGEBER: Stadt Grünsfeld **BAUSUMME**: 1,25 Mio. Euro **BAUZEIT:** März – August 2019

BAU-/TEAMLEITER: Siegmar Scherer | Konrad Ott **VERMESSER**: Steffen Stoy | Oliver Hörner





IHR WEGBEREITER + PARTNER

Rückhaltebecken und Hallenbau für die **Bodenverbesserung Öhringen**

olf Systembau erstellte in der Öhringer Ziegeleistraße ein kreisförmiges, unterirdisches Rückhaltebecken: Darin wird das gesamte Regenwasser der Fläche aufgenommen. Etwa die Hälfte kommt als Prozesswasser für die spätere Bodenverbesserung zum Einsatz. Die zweite Hälfte der Beckenkapazität wird als Pufferspeicher genutzt. Bei Starkregenereignissen können erhebliche Massen aufgefangen und verzögert wieder abgegeben werden.

Produktionshallen zur Bodenverbesserung: Die Kreislaufwirtschaft soll für Bodenmaterialien verbessert werden. Der Aushub bspw. aus dem Kanalbau der Öhringer Innenstadt wird zwischengelagert, eingruppiert und falls erforderlich aufbereitet. Die neuen Lager-

hallen ermöglichen einen kontrollierten Aufbereitungsprozess. Die Anlage verlässt definiertes, gleichförmiges Material, das bspw. für Grabenverfüllungen wieder zum Einsatz kommt. Deponieraum wird geschont und die Recyclierung von Bodenmaterial als Baustoff gefördert.





> Randsteine Ein Blick über den Straßenrand...



Warum verbinden wir nicht den Stromtransport mit der Autobahn? In der Mitte zwischen den Fahrspuren könnten wir alle Kabel der Welt unterbringen. Die Autobahnen sind sowieso Eigentum der Bundesrepublik Deutschland.

Gedanken im Zusammenhang mit Interviews "50 Jahre HAM – Ge-Schichten um den Asphalt"

Wechsel Standortleitung:Konrad Bau Ende 2020



n Lauda-Königshofen wird zum Jahreswechsel 2020/21 Robert Himmel in den wohlverdienten Ruhestand gehen.

Sein Name und sein Wirken sind seit Jahrzehnten ein Garant für Stabilität. Er navigierte durch viele Krisen und Schicksalsschläge von Konrad Bau. Sein langjähriger Stellvertreter Siegmar Scherer wird weiterhin seine stabilisierende Kraft in der Position des zweiten Mannes einbringen. Stefan Laufer M. Sc. Maschinenbau setzt sich ebenfalls im Übergangs-Führungstrio ein. Schichtwechsel wird Ende 2020 sein.

WOLF SYSTEM DEUTSCHLAND:



Mit ca. 1.350 Mitarbeitern und einer Betriebsfläche von 26 Hektar zählt WOLF System zu einem der leistungsstärksten Betrieben in seiner Branche. Eine breite Produktpalette, innovative Bausysteme, motivierte Mitarbeiter und modernste, hochautomatisierte Produktionsanlagen im Bereich Holzund Stahlbau sichern den Erfolg des Unternehmens. Von der Planung über die Produktion bis hin zur Montage wird großer Wert auf ein durchgängiges Leistungsspektrum mit höchster Qualität gelegt. Kompetenz und Wirtschaftlichkeitsdenken werden in jeder Leistungsphase großgeschrieben.

Wir sind der verlässliche

Partner für: Agrarbau, Gewerbeund Industriebau, Stahlbau, Hausbau sowie den Behälterbau. Holz, Stahl, Beton und durchdachte Werkstoffkombinationen erlauben uns wirtschaftliche Lösungen, abgestimmt auf Ihre individuellen Anforderungen.

www.wolfsystem.de













Impressum

Herausgeber: Schneider GmbH & Co. KG www.schneider-bau.de info@schneider-bau.de Erscheinungstermin: Nov. 2019



Schneider GmbH & Co. KG

Steinsfeldle 16 74613 Öhringen Telefon: 0 79 41/91 26 - 0 Telefax: 0 79 41/91 26 - 89 gegründet 1903

Konrad Bau GmbH & Co. KG

Waldstraße 29 97922 Lauda-Königshofen Telefon: 0 93 43/62 00 - 0 Telefax: 0 93 43/62 00 - 44 gegründet 1914

Schneider Bau GmbH & Co. KG

Hans-Rießer-Straße 18 74076 Heilbronn Telefon: 0 71 31/94 43 - 0 Telefax: 0 71 31/94 43 - 43